

- **ehemaliges Brauhaus Hals**

Stadtrat Paul Kastner

Mittels einer Videokamera kann man auch einen Blick in die unterirdischen Braukeller werfen.

größtes Gebäude des alten Marktes, vermutlich (nach Erhardt) 1515 von Johann von Degenberg (Inhaber der Grafschaft Hals von 1513-1517) gegründet; aus einem Erbbrief von 1515 ergibt sich, dass das Marktbräuhaus damals schon bestanden hat;

1520 erhält Johann von Degenberg für den ganzen Bayerischen Wald das alleinige Recht zur Herstellung von Weißbier;

1597 Neuaufbau des Bräuhauses durch die Marktgemeinde und Verwaltung von 1610 an so, dass 2 Drittel des erwirtschafteten Gewinns der herzoglichen Regierung und 1 Drittel der Marktkommune zufließen;

1620 Ankauf einer angrenzenden Brandstätte eines „Pergs“ und eines Gartens durch die Regierung zur Erweiterung des Bräuhauses;

Von 1732 an wurden der aus 28 Bürgern bestehenden Kommune anstatt des Gewinndrittels Trank, Teig und Treber nebst 200 Gulden in bar verabfolgt;

3.1.1812 Übernahme des Bräuhauses durch 27 Bürger; Recht zur Herstellung von braunem Gersten- und weißem Weizenbier sowie Branntwein in freieigentümlicher Weise;

Wiederausscheiden von 9 Miteigentümern, verbunden mit Verringerung des Einlagenkapitals führt zu Betriebsschwierigkeiten;

1832 Ausschreibung zum Verkauf im Versteigerungswege;

Erwerb des Gesamtbesitzes durch Karl Schmerold am 9.1.1844 (für 36.250 Gulden);

Übernahme durch Josef Niedermayer am 2.2.1847;

Im Familienbesitz bis 1915; am 6.3. 1915 wurde letztmals gebraut; Objektübergang an Passauer Industrie-Aktiengesellschaft (PIAG);

Beginn des Brauhausesabbruches am 7.6.1927

Verbliebenes Ruinengrundstück mit oberhalb angelegtem Wasserbassin sowie dem Brunnenhaus (enthielt die Jahreszahl 1696; inzwischen abgerissen) am Säuselbach erhält die Marktgemeinde, die es an Schneidermeister Franz Xaver Kinateder weiterveräußert.

Wasserbassin trägt außen die Aufschriften „LO 1767 AH“ und 18 AF 16

Rückwärtiger im Berg liegender Keller war im 2. Weltkrieg öffentlicher Luftschutzraum

[Zusammenfassung aus: „Der Marktplatz und die alten Amtsgebäude“ v. Erich Donaubaauer in „Hals – ein Stadtteil schreibt Geschichte (Stadtarchiv Passau, Zs 128]